ZBB 2000, 274

BGB §§ 166, 167 Abs. 2, § 313

Form der Vollmacht für Verbraucherkreditvertrag

LG Berlin, Urt. v. 17.11.1999 - 22 O 316/99, WM 2000, 1484

Leitsätze:

- 1. Eine Vollmacht zum Abschluß eines Verbraucherkreditvertrags muß nicht die Mindestangaben des § 4 Abs. 1 Nr. 1 VerbrKrG enthalten.
- 2. Das Verbraucherkreditgesetz geht bei Realkreditverträgen dem Haustürwiderrufsgesetz auch dann vor, wenn gemäß § 3

ZBB 2000, 275

Abs. 2 Nr. 2 VerbrKrG ein Widerrufsrecht im Einzelfall nicht besteht.

- 3. Die Ausnahmen für Realkredite nach § 3 Abs. 2 VerbrKrG gelten auch bei einem leichten Überschreiten der Streubreite für grundpfandrechtlich gesicherte Darlehen aus den Monatsberichten der Deutschen Bundesbank.
- 4. Daß die finanzierte Kapitalanlage für den Kreditnehmer angesichts seiner Einkommensverhältnisse wegen geringer Steuerspareffekte und Mieteinnahmen nicht rentabel ist, begründet keine Aufklärungspflicht der Bank.